

01.11.2017 - 15:35 Uhr

Media Service: Baloise schafft individuelle Leistungslöhne ab

Zürich (ots) -

Der Versicherungskonzern Baloise verabschiedet sich von persönlichen, finanziellen Leistungsanreizen. Er baut sein Salärssystem grundlegend um, wie Baloise-Manager Adrian Honegger gegenüber der «Handelszeitung» ankündigt. «Anfang 2018 schaffen wir die individuellen Leistungslöhne konzernweit grösstenteils ab», sagt Honegger. Diese machen heute 10 bis 20 Prozent der Grundlöhne aus. Ziel sei es, den Mitarbeitern mehr Vertrauen zu schenken und gleichzeitig sinnlose Anreizstrukturen zu beseitigen. Die heute bestehenden Systeme funktionierten nicht, sagt Honegger. Sie schafften unnötige Konkurrenz unter den Angestellten und behinderten das Teamwork.

«In der Realität werden oft Ziele definiert, die mit den Unternehmenszielen nichts zu tun haben, dafür aber einfach zu kontrollieren und zu erfüllen sind», sagt Honegger. Betroffen seien Mitarbeiter vom mittleren Kader bis hinauf in die Teppichetage. Die eingesparten Mittel fliessen teilweise in höhere Fixlöhne, teilweise in einen Pool für die Gewinnbeteiligung. Die Lohnsumme bleibe gleich, versichert Honegger.

Ebenfalls auf 2018 führt Baloise die verschiedenen Vertriebskanäle näher zusammen. Der eigenständige Online-Auftritt mit der Marke Baloisedirect solle im Verlauf des ersten Halbjahres abgeschafft werden. Künftig verdiene ein Aussendienstmitarbeiter auch an Abschlüssen mit, die direkt online getätigt werden. Damit sollen unnötige Kundenbesuche vermieden werden.

Kontakt:

Nähere Auskunft erhalten Sie unter Tel: 058 269 22 90

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009535/100808731> abgerufen werden.